

Ausgangslage:

Um eine Überbauung und eine neue Zufahrt für ein bestehendes Kurhaus zu erstellen, muss im Gebiet „Interlaken“ eine Erschliessungsstrasse projektiert werden.

Es ist Ihre Aufgabe das Längenprofil, gemäss der nachstehenden Aufgabenstellung zu zeichnen.

1. Grundlagen

- Situation 1:500, als Orientierungsplan (A3), **Beilage 3**
- Die notwendigen Höhenangaben sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.
- Das Terrain und den Projektverlauf ist bereits eingezeichnet.

1.1.1 Projektaxen

<i>Punkt</i>	<i>Querprofile (Stationie- rung)</i>	<i>Terrain- höhe</i>	<i>Projekthöhe Vertikalaxe</i>	<i>Tangen- ten- punkthö- hen Vertikalaxe</i>	<i>Ausrun- dungs-radien</i>	<i>Bemerkung</i>
PA / QP 1	0.00	908.82	908.82			Projektanfang für Vertikal- und Horizontalaxe
QP 2	10.00	908.00				
TP 1	15.00			908.331	1200 m	Tangentenschnittpunkt 1 Vertikalaxe
QP 3	20.00	907.45				
BA	20.91					Bogenanfang
QP 4 / BM	32.705	907.45				Bogenmitte / Tangentenschnittpunkt Horizontalaxe
QP 5 / BE	44.50	908.13	907.93			Bogenende
QP 6	50.00	908.24				
QP 7 / BA	54.50	908.19				Bogenanfang
QP 8 / BM	63.19	907.88				Bogenmitte / Tangentenschnittpunkt Horizontalaxe
TP 2	66.71			907.685	750 m	Tangentenschnittpunkt 2 Vertikalaxe
QP 9 / BE	71.88	906.98				Bogenende
QP 10	85.00	905.57				
QP 11	97.00	904.54				
QP 12	106.52	904.04				
QP 13 /BA	118.31	903.31				Bogenanfang
TP 3	125.40			902.403	600 m	Tangentenschnittpunkt Vertikalaxe
QP 14 /BE	132.36	902.61				Bogenende
PE /QP 15	152.14	901.86	901.86			Projektende für Vertikal- und Horizontalaxe

2. Aufgabe

- Die Gefällsbrüche sind einzuzeichnen und vollständig anzuschreiben.
RV, TV, FV und HTS
- Das Kurvenband ist im Massstab 1:500 / 10 aufzuzeichnen.
- Das Querneigungsband ist im Massstab 1:500 / 10 zwischen der Stationierung 44.50. und 152.14 zu konstruieren und aufzuzeichnen inklusive Wasserlauf im Bereich der Wendenische.
- Die Projekthöhen sind auf zwei Stellen nach dem Komma anzugeben.

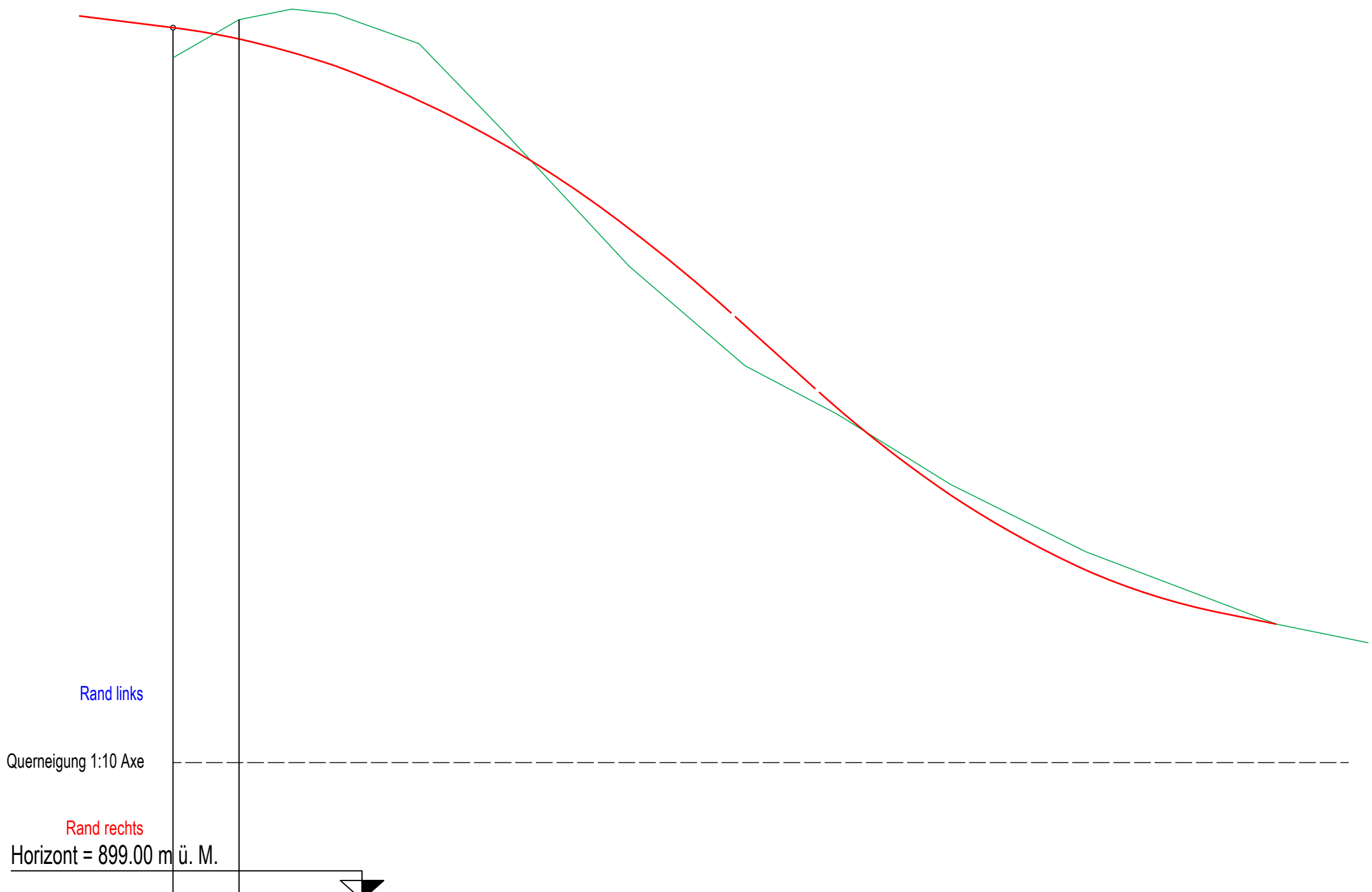
3. Quergefälle

Quergefälle (Beschrieb immer in Stationierungsrichtung)

- Von der Stationierung 44.50 bis 71.88, 5.0 % nach rechts
- Nach der Stationierung 71.88 erfolgt eine Quergefällsänderung von 5.0 % auf 3.0 % nach rechts und vor der Stationierung 118.31 eine Quergefällswechsel von 3.0 % nach rechts auf 5.0 % nach links.
- Die Quergefällsänderung und der Quergefällswechsel sind gemäss VSS-Norm mit einem sekundären Längsgefälle $\Delta i = 2.0 \%$ zu konstruieren und deren Länge ist im Querneigungsband anzuschreiben.
- Ab der Stationierung 118.31 beträgt das Quergefälle dann wieder 5.0 % nach links.
Die Quergefälle ab der Stationierung 132.36 sind der Beilage 3 zu entnehmen.



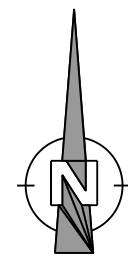
Längenprofil
1:500/50



Profile	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Zwischendistanzen	5.50	4.50	8.69	8.69	13.12	12.00	9.52	11.79	14.05	19.78	
Stationierung	44.50	50.00	54.50	63.19 66.71	71.88	85.00	95.77 97.00	104.49 106.52	118.31	125.40 132.36	146.31 152.14
Terrainhöhen	908.13	908.24	908.19	907.88	906.98	905.57	904.54	904.04	903.31	902.61	901.86
Projekthöhen	907.93										
Kurvenband	rechts Zentrum links										

Beilage 3

1 : 500



R = 20.00 m
 Δ = 75.087⁹
 l = 13.384 m
 b = 23.590 m
 r = 4.065 m

R = 40.00 m
 Δ = 27.656⁹
 l = 8.828 m
 b = 17.377 m
 r = 0.963 m

Bankett 0.50 m
 Fahrbahn 5.50 m
 Gehweg 1.50 m
 Bankett 0.50 m

R = 30.00 m
 Δ = 29.818⁹
 l = 7.157 m
 b = 14.051 m
 r = 0.842 m

